

# MUTTERSCHAFT SICHTBAR MACHEN

**25.09.2015  
9 bis 18 Uhr**

**Frankfurt University  
of Applied Sciences  
Gebäude 2, Raum 174**

**Sorgepraxis zwischen mütterlicher  
Verantwortung und wissenschaft-  
licher Vernachlässigung**

Sozialwissenschaftliche Fachtagung:

# MUTTERSCHAFT SICHTBAR MACHEN

Sorgepraxis zwischen mütterlicher Verantwortung  
und wissenschaftlicher Vernachlässigung

25.09.2015  
9 bis 18 Uhr

Frankfurt University  
of Applied Sciences  
Gebäude 2, Raum 174

9:00-9:30 Ankommen und Anmelden

9:30-10:00 Eröffnung des Fachtages  
(Eva Tolasch, Rhea Seehaus &  
Lotte Rose für das gFFZ)

## Vor der Schwangerschaft

10:00-11:10 Charlotte Ullrich (UniversitätsKlinikum  
Heidelberg): Paare als PatientInnen?  
Zur Verhandlung von Geschlecht und  
Elternschaft in der reproduktionsmedizi-  
nischen Praxis

Julia Feiler (Ludwig-Maximilians-  
Universität München): Social Freezing:  
Die Verhandlung von Mutterschaft und  
Natürlichkeit im Kontext eines neuen  
Phänomens

11:10-11:30 Pause

## Schwangerschaft und Geburt

11:30-12:40 Lisa Malich (Humboldt Universität zu  
Berlin): Die schwangere Mutter: Zur  
Geschichte eines Gefühlskomplexes  
(1789-2010)

Daniel Hornuff (Staatliche Hochschule  
für Gestaltung Karlsruhe):  
Schwangerschaft als Medienereignis

12:40-14:00 Mittagspause mit kleinem Imbiss

## Nach der Geburt

14:00-15:10 Sarah Speck (Technische Universität  
Darmstadt): Paradoxien mütterlicher  
Arbeit

Marion Ott (Goethe-Universität Frank-  
furt): Mutterschaft unter Beobachtung.  
Erziehungsverhältnisse in stationären  
Mutter-Kind-Einrichtungen

15:10-15:30 Pause

15:30-16:40 Sabine Dreßler (Technische Universität  
Dresden): „Weißt du, was Väter auch nicht  
können?“ Vaterschaftskonstruktionen  
in den kollektiven Orientierungen von  
Müttern

Maya Halatcheva-Trapp (Ludwig-Maximilians-  
Universität München): Mit Herz und Zeit  
Mutter sein. Deutungen von mütterlicher  
Sorge in der Familienberatung

16:40-17:15 Barbara Duden (Leibniz Universität  
Hannover): Wie lässt sich das Weg-  
schauen der Sozialwissenschaften zur  
Mutterschaft erklären, das mit wach-  
sender professioneller Einrede in das  
Handeln von Frauen gepaart ist?

17:15-18:00 Abschlussdiskussion

Weitere Informationen zum Fachtag: <http://www.gffz.de/>

# MUTTERSCHAFT

## SICHTBAR MACHEN

Sorgepraxis zwischen mütterlicher Verantwortung  
und wissenschaftlicher Vernachlässigung

25.09.2015  
9 bis 18 Uhr

Frankfurt University of Applied Sciences  
Nibelungenplatz 1 | Gebäude 2, Raum 174  
60318 Frankfurt am Main

Veranstaltet von: Gender- und Frauenforschungszentrum  
der Hessischen Hochschulen (gFFZ)

Tagungsorganisation: Eva Tolasch (Institut für Diversitäts-  
forschung der Georg-August-Universität Göttingen)  
Rhea Seehaus (Gender- und Frauenforschungszentrum der  
Hessischen Hochschulen)

Anmeldung wegen begrenzter Teilnahme  
bis zum 01.09.2015 unter:  
fachtagmutterschaft@fb4.fra-uas.de

Es wird kein Teilnahmebetrag, jedoch eine Verpflegungspauschale  
in Höhe von € 15,00 erhoben. Dieser Betrag ist auf der Tagung  
passend in bar zu entrichten. Bei Nichterscheinen behalten wir uns  
vor, die Pauschale dennoch von Ihnen einzufordern.

